

**ANFRAGE**

**der SPD - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - Fraktion**

**gemäß § 9 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin**

**Promenade am Ziegelsee**

Augenscheinlich verschiebt sich der Baubeginn der Promenade am Ziegelsee.

Ich frage die Oberbürgermeisterin:

1. Aus welchen Gründen verzögert sich der Baubeginn? Wann werden die Bauarbeiten, in welchen Schritten und Zeitrahmen begonnen und abgeschlossen sein?
2. Wie setzt sich die aktuelle Gesamtfinanzierung zusammen und wie verteilen sich die Kosten zwischen kommunaler Finanzierung und in Aussicht gestellter Fördermittel?
3. Wie ist sichergestellt, dass die Anwohner und anliegenden Gewerbetreibenden nicht über Gebühr beeinträchtigt werden. Welche Schutzmassnahmen zur Bauablaufplanung und Baustelleneinrichtung liegen vor?
4. Wurden eventuelle entstehende Schadensersatzforderungen, die durch einen verzögerten Baubeginn möglich werden, in der Kalkulation berücksichtigt? Wenn ja, wie hoch werden diese eingeschätzt, wenn nein, wie werden diese nach den bekannten Kennwerten vergleichbarer Projekte/Rechtssprechung. (Erstellen Sie eine Risikoanalyse?)
5. Wie hoch sind die jährlich auftretenden Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten (Folgekosten). Wie sollen diese realisiert werden.
6. Existiert ein Alternativkonzept um die Bau- und Baufolgekosten zu reduzieren? Wenn ja wie stellen sich dies dar, wenn nicht, warum nicht?.
7. Auf dem vorgesehenen Projektgelände und angrenzenden Flächen besteht Altlastenverdacht. Wie hoch sind die Kosten der Beseitigung der Altlasten? Sind diese Altlastenbeseitigungskosten Bestandteil der Projektkalkulation? Wenn ja, weisen Sie diese bitte nachvollziehbar aus und stellen Sie die Ermittlungsgrundlage dar. Wenn nein, wie sollen diese dargestellt werden?

**Daniel Meslien und Fraktion**